

Die Kalterersee Charta

Leuchtend hell bis kräftig, rubinrote Farbe, fruchtig-frische Aromen mit Noten von Kirschen und Johannisbeere bis hin zu typischen, mehr oder weniger stark ausgeprägten Mandeltönen und zarten Veilchenaromen, sowie eine harmonisch milde, trockene-samtige Struktur mit weichen Gerbstoffen und angenehmer Säure. Es kann von keinem anderen Wein die Rede sein als von einem Kalterersee-Charta-Wein.

Nach der Gründung der Initiative *wein.kaltern* wurden zahlreiche Projekte umgesetzt, um die Weinwirtschaft in Kaltern voranzutreiben. Nach 10 Jahren, im Februar 2010, war es dann soweit, die Mitgliedsbetriebe erkannten die Chance, das Image und die Qualität des Kalterersee-Weines zu stärken und haben sich gemeinsam für die Kalterersee-Charta entschieden. Mit dem Dokument der Charta verpflichten sich die Mitgliedsbetriebe von *wein.kaltern*, die besten Kalterersee-Weine unter dem Qualitätssiegel zu füllen und die Qualitäts- und Imageförderung des Kalterersee gewissenhaft einzuhalten und entsprechend zu kontrollieren. In der Charta ist die Charakteristik des Weines berücksichtigt und zugleich wird auf die Lagen aufmerksam gemacht, in denen der ortstypische Wein angebaut wird. Es ist ein Mindestalter für die Reben festgelegt und die reduzierten Ertragsmengen tragen wesentlich dazu bei, dass sich die Qualität des Weines noch steigert. Drei Mal im Jahr findet von einer unabhängigen Kommission eine Verkostung der Kalterersee-Weine statt und nach der positiven Bewertung erhalten diese Weine eine geschützte Kapsel mit dem Kalterersee-Charta-Selections-Siegel. Das Siegel ist ein kreisrunder Punkt und wird sofort mit der Initiative *wein.kaltern* in Verbindung gebracht. Das Logo auf der Kapsel aller Kalterersee-Charta-Weine garantiert dem Weintrinker höchste Qualität.

